

# Parametermenü UVR63 Vers. 2.6

Anzeige nach dem Einschalten

Optionale Anzeigen oder T6 oder externe Sensoren

**Statusmeldungen:**

- OK** Funktionskontrolle aktiviert -> kein Fehler
- ENTER** Funktionskontrolle aktiviert -> Fehler aufgetreten
- KUE TAB** Kollektorübertemperaturabschaltung aktiv
- LEGION** Legionellenschutzfunktion aktiv
- WERR** Drainback Wassermangel

oder:

- 51 UB** Leitungsunterbrechung an Klemme S1
- 52 KS** Leitungskurzschluß an Klemme S2
- ZIRKFE** Zirkulationsfehler
- CLEAR** Gespeicherte Fehlermeldung löschen
- KEIN F** Kein Fehler!

**Parametermenü**

- PAR** Eingabe aktivieren
- CODE 32** Code ändern
- VER 2.1** Die Version zeigt dem Techniker den Entwicklungsstand der Regelungstechnik.
- PR 16** Eingabe aktivieren
- AK OFF** Eingabe aktivieren
- VR OFF** Eingabe aktivieren

**Hauptmenü**

- MEN** Untermenüs siehe Seite 2
- PR 16** Eingabe aktivieren
- AK OFF** Eingabe aktivieren
- VR OFF** Eingabe aktivieren

**Temperaturanzeige T1**

- T1 78.5 °C** Eingabe aktivieren
- PR 16** Programmnummer ändern
- AK 1x2** Ausgang 1 wird mit Ausgang 2 gekreuzt

**Temperaturanzeige T2**

- T2 47.2 °C** Eingabe aktivieren
- AK OFF** Eingabe aktivieren
- VR OFF** Eingabe aktivieren

**Temperaturanzeige T6**

- T6 8.1 °C** Eingabe aktivieren
- VR OFF** Eingabe aktivieren
- VR 12** Ausgang 1 ist gegenüber Ausgang 2 bevorrangt

**Volumenstrom**

- 56 180 l/h** Eingabe aktivieren
- 7.5 °C** Wert ändern

**Windgeschwindigkeit**

- KM 45 km/h** Eingabe aktivieren
- 7.0 °C** Wert ändern

**Werte externer Sensoren**

- E1 15.8 °C** Eingabe aktivieren
- 5 °C** Wert ändern

**Optional-Anzeigen**

- E9 ERR** Eingabe aktivieren
- 0 °C** Wert ändern

Die Bedienungsanleitung beschreibt die Zuordnung der Schaltschwellen für das gewählte Programm in den "notwendigen Einstellungen"

**diff 1 Einschalt-differenz**

- 8.0 K** Eingabe aktivieren
- Wert ändern**
- Eingabe bestätigen**

**diff 1 Ausschalt-differenz**

- 4.0 K** Eingabe aktivieren
- Wert ändern**
- Eingabe bestätigen**

**Uhrzeit einstellen**

- 16:34** Uhrzeit einstellen
- Monat 05 Tag 17** Minuten ändern
- Stunden ändern**
- bestätigen**

**Datum anzeigen**

- MON 17** Datum anzeigen
- Monat 05 Tag 17** Monat ändern
- Tag ändern**
- Jahr anzeigen**
- Jahr ändern**
- bestätigen**

**Zeitprogramm wählen**

- AGU 1** Zeitprogramm wählen (1,2 oder 3)
- zugeordneten Schalt-ausgang anzeigen**
- Eingabe aktivieren**
- Beteiligte Ausgänge "und" bzw. "oder" wählen (z.B. AGU 1)**
- bestätigen**
- Einschaltzeit anzeigen**
- Einschaltzeit ändern**
- bestätigen**
- Ausschaltzeit anzeigen**
- Ausschaltzeit ändern**
- bestätigen**
- zurück**

**Timer aktivieren**

- TIMER** Timer aktivieren
- zugeordneten Schalt-ausgang anzeigen**
- Eingabe aktivieren**
- Beteiligte Ausgänge "und" bzw. "oder" wählen (z.B. AGU 1)**
- bestätigen**
- Laufzeit anzeigen**
- Laufzeit ändern**
- bestätigen**
- Pausezeit anzeigen**
- Pausezeit ändern**
- bestätigen**
- zurück**

**Zuordnung freier Ausgänge**

- A3 OFF** Zuordnung freier Ausgänge (für Ausgänge die im Schema nicht fix belegt sind)
- Auswahl der Zuordnung**
- A3 aktiv (als Schalt-uhrausgang)**
- A3 schaltet mit A1**
- A3 schaltet mit A2**
- A3 schaltet wenn A1 und A2 ein**
- A3 schaltet wenn A1 oder A2 ein**
- bestätigen**

**Ausgang auswählen**

- A AUTO** Ausgang auswählen
- Betriebsart von Ausgang 1 ändern**
- A OFF** Betriebsart von Ausgang 1 ändern
- Handbetrieb AUS**
- A ON** Handbetrieb EIN
- Handbetrieb 10 Volt**
- bestätigen**

**Steuerausgang auswählen**

- S AUTO** Steuerausgang auswählen
- Betriebsart von Steuerausgang 1 ändern**
- S OFF** Betriebsart von Steuerausgang 1 ändern
- Handbetrieb 0 Volt**
- S ON** Handbetrieb 10 Volt
- bestätigen**

- 1 einsteigen
- 2 ändern (blinkende Schrift=eingabebereit)
- 3 bestätigen

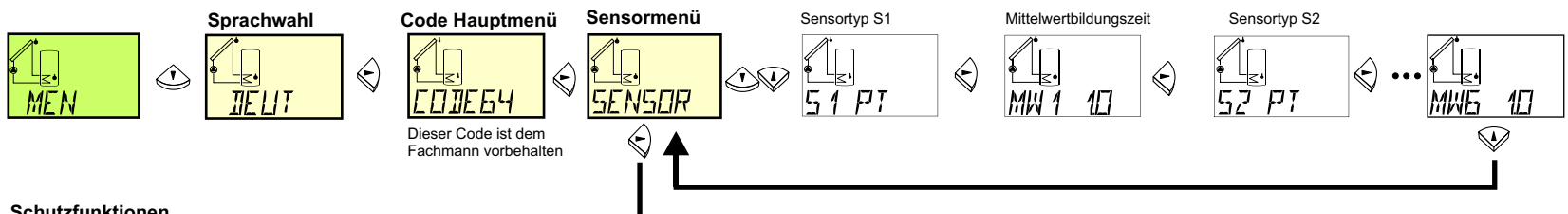
Alle Segmente des Displays werden bei Inbetriebnahme des Gerätes kurzzeitig angezeigt.

Nach der Inbetriebnahme erscheint weiters die Typenbezeichnung und darauf die Versionsnummer im Display. Diese gibt Aufschluss über die Geräteintelligenz (wichtig bei Supportanfragen).

Die Werkseinstellung wird durch Drücken der Taste während dem Anstecken geladen. Am Display erscheint: (Werkseinstellung laden)

## OPTIONALE ANZEIGEN (nach T6 bzw. Ext. Sensoren)

- aktuelle Drehzahlstufe** **125 14** Diese Anzeige erscheint nur bei aktivierter Drehzahlregelung PDR. Es wird die aktuell ausgegebene Drehzahlstufe (Beispiel 14) angezeigt.
- aktuelle Analogstufe** **ANS 43** Diese Anzeige erscheint nur bei einem aktiviertem Steuerausgang. Es wird der aktuell ausgegebene Analogwert (Bsp. 43=4,3V oder 43% PWM) und die Nummer des aktivierten Ausganges angezeigt.
- aktuelle Leistung** **10.2 kW** Die momentan ermittelte Leistung beträgt 10,2 kW. Errechnet wird dieser Wert über Vorlauf-, Rücklauf-temperatur und Volumenstrom im Wärmemengenzähler.
- Gezählte Wärmemenge in kWh/MWh** **358 MWh** Gesamtärmemenge in kWh bzw. MWh.



**Einstellmöglichkeiten:**  
 KTY = Halbleitersensor  
 PT = PT 1000 Sensor  
 GBS = Strahlungssensor  
 <25 = Fixwert 25°C  
 <S1 = Sensorwertübernahme  
 DIG = Digitaleingang  
 OFF = Sensor AUS  
 VSG = Volumenstromgeber (Impuls) => LPI = Liter / Impuls  
 WS = Windsensor

**Schutzfunktionen**

- Koll. Übertemperatur-Begrenzung (2x)** (KUE1): Aktivieren, Kollektorsensor (KOLL 1), Betroffene Ausgänge (AG 1), Abschaltschwelle (130°C), Einschaltschwelle (110°C)
- Frostschutz (2x)** (FROST 1): Aktivieren, Kollektorsensor (KOLL 1), Betroffene Ausgänge (AG 1), Einschaltschwelle (2°C), Abschaltschwelle (4°C)
- Kollektor-Kühlfunktion** (KUEHLF): Aktivieren, Überwachter Sensor (SENS 1), Sollwert (SW 80°C), Freigabezeit (2200), Sperrzeit (0600), Betroffene Ausgänge (AG 1), Drehzahlstufe (nur Ausgang 1) (DZS 30)
- Antiblockierschutz** (ABS): Aktivieren, Intervallzeit (TAGE 7), Startzeit (1500), Pumpenlaufzeit (PLZ 15), Betroffene Ausgänge (AG 1)
- STARTF (2x)**: Aktivieren, Kollektorsensor (KOLL 1), Strahlungssensor (GBS 53), Strahlungsschwelle (STW 150 w), Überwachte Ausgänge (ASP 1), Pumpenlaufzeit (PLZ 20), Maximale Intervallzeit (INT 20), Zähler Startversuche (STV 0)

**Priorität** (PRIOR): Strahlungssensor (GBS 54), Strahlungsschwelle (STW 150 w), Ausgänge zum Spülen (ASP 1), Wartezeit (WTZ 5), Pumpenlaufzeit (PLZ 20)

**Nachlaufzeit** (NACHLZ): Nachlaufzeit Ausgang 1 (NA 1 45), Eingabe aktivieren, Wert ändern, Eingabe bestätigen, Umschalten auf NA2

**Pumpendrehzahlregelung** (PDR): Sensor Absolutwertregelung (AR N 1), Sollwert Absolutwertregelung (SWA 50°C), Sensoren Differenzregelung (DIR N 12), Sollwert Differenzregelung (SWD 10 k), Sensoren Ereignisregelung (ER N 31), Sollwert des Ereignisses (SWE 60°C), Sollwert der Regelung (SWR 130°C), Proportionalteil (PRO 5), Integralteil (INT 0), Differentialteil (DIF 0), Minimale Drehzahlstufe (MIN 0), Maximale Drehzahlstufe (MAX 30)

**Steuerungsausgang 0-10V / PWM** (STAG): Auswahl (STAG 1 oder 2), Ausgänge für Freigabe (AG 1), Sensor Absolutwertregelung (AR N 1), Sollwert Absolutwertregelung (SWA 50°C), Sensoren Differenzregelung (DIR N 12), Sollwert Differenzregelung (SWD 10 k), Sensoren Ereignisregelung (ER N 31), Sollwert des Ereignisses (SWE 60°C), Sollwert der Regelung (SWR 130°C), Proportionalteil (PRO 5), Integralteil (INT 0), Differentialteil (DIF 0), Ausgabemodus (0-100)

**Funktionskontrolle** (F.KONT): Aktivierung Funktionskontrolle (ON), Zirkulationskontrolle AUS/AUTO/Manuell (ZIRK M)

**Wärmemengenzähler** (WMZ): Auswahl WMZ 1-3 (WMZ 1), Aktivierung WMZ 1-3 (ON), Sensor Vorlauf (SVL 54), Sensor Rücklauf (SRL 55), Volumenstromgeber (VSG ---), Volumestrom des zugeordneten Ausganges (nur eingeblendet, wenn kein Volumenstromgeber) (V 50 %), Zugeordnete Ausgänge (AG 1), Frostschutzanteil in % (FR 0), Sensorabgleich (DIF 0), Zählerstand löschen (WMZ CL)

**Legionellen-Schutzfunktion** (LEGION): Aktivierung (ON), Intervallzeit (TAGE 7), Überwachter Sensor (SENS 3), Temperaturschwelle (SW 90°C), Betroffene Ausgänge (AG 1), Laufzeit (LZ 60), Startzeit (STZ 17), Steuerausgang (STAG --)

**Externe Sensoren (über die Datenleitung)** (EXT 3L): Adresse für Externen Wert 1 (E1 11), Adresse für Externen Wert 2 (E2 12), Adresse für Externen Wert 9 (hier: unbenutzt) (E9 ...)

**Drain-Back-Funktion** (DRAINB): Aktivierung (ON), Strahlungssensor (GBS ...), Strahlungsschwelle (STW 150 w), Ausgänge Füllung (AF 1), Füllzeit (FZ 120), Stabilisierungszeit (STZ 300), Blockierzeit (BLZ 0), Sensor Wassermangel (VSG ...), Mindestdurchfluss Wassermangel (min 0 %), Startversuche (STV 0)

# Hauptmenü UVR63

- Eingabe aktivieren
- Wert ändern
- Eingabe bestätigen

